Man hätte es schaffen können.“

Zitat der Woche
EU-Kommissarin Margrethe Vestager kritisiert, dass Siemens und Alstom bis zuletzt zu wenige Zugeständnisse gemacht hätten

Impressum

Medieninhaber:
medianet Verlag GmbH
1110 Wien, Brehmstraße 10/4. OG
http://www.medianet.at
Gründungsherausgeber: Chris Radda
Herausgeber: Germanos Athanasiadis, Mag. Oliver Jonke
Geschäftsführer: Markus Bauer
Verlagsleiter: Bernhard Gily
Chefredaktion/Leitung Redaktionsteam: Mag. Sabine Bretschneider (sb – DW 2173; s.bretschneider@medianet.at), Stv.: Dinko Fejzuli (fej – DW 2175; d.fejzuli@medianet.at)

Kontakt:
Tel.: +43-1/919 20-0
office@medianet.at | Fax: +43-1/298 20 2231
Fotoredaktion: fotored@medianet.at

Redaktion:
Christian Novacek (stv. Chefredakteur, nov – DW 2161), Nicole Sziesz (nis – DW 2174), Paul Christian Jezek (pj), Reinhard Krémer (rk), Martin Rümmele (rüm), Jürgen Zacharias (jz)

Zuschriften an die Redaktion:
redaktion@medianet.at

Lektorat: Mag. Christoph Strolz ***Grafisches Konzept:*** Verena Govoni ***Grafik/Produktion:*** Raimund Appl, Peter Farkas ***Fotoredaktion:*** Jürgen Kretten ***Fotoredaktion/Lithografie:*** Beate Schmid ***Druck:*** Herold Druck und Verlag AG, 1030 Wien ***Vertrieb:*** Post.at ***Erscheinungsweise:*** wöchentlich (Fr) ***Erscheinungsort:*** Wien ***Einzelpreis:*** 4,– € ***Abo:*** 179,– € (Jahr) (inkl. Porto & 10% MwSt.) ***Auslands-Abo:*** 229,– € (Jahr). Bezugsabmeldung nur zum Ende des vereinbarten Belieferungszeitraums bei 6-wöchiger Kündigungsfrist; es gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen; Gerichtsstand ist Wien. Gastbeiträge müssen sich nicht mit der Meinung der Redaktion decken.

Offenlegung gem. § 25 MedienG:
https://medianet.at/news/page/offenlegung/

Abo, Zustellungs- und Adressänderungswünsche:

abo@medianet.at
oder Tel. 01/919 20-2100



Kartellrecht auf Kollisionskurs

Fährt Europa weiterhin gut damit, den Wettbewerb zu schützen und nicht die Unternehmen?

Leitartikel
••• *Von Sabine Bretschneider*

ZUG HÄLT. Vor einem guten Jahr schmückte diesen Kommentar folgende Einleitung: Es könne nicht sein, dass die Kartellwächter auf nationalen Märkten die vermeintlichen Monopole von Pipifax-Unternehmen beschneiden und parallel dazu globale Digitalkartelle wuchern lassen. Themen waren die Marktmacht der Big Five – Apple, der Google-Mutter Alphabet, Microsoft, Amazon und Facebook – und die rechtlichen Grauzonen rund um „nicht-entgeltliche Austauschbeziehungen“.

Eine ähnliche Problematik erleben wir jetzt ganz ohne virtuellen Interpretationsspielraum auf dem harten Boden europäischer Schienen. Der deutsche Siemens-Konzern und der französische Rivale Alstom müssen die Fusionspläne ihrer Zugsparten begraben – die EU-Kommission untersagt den Zusammenschluss. Die Hersteller der Hochgeschwindigkeitszüge ICE bzw. TGV wollten mittels Fusion dem chinesischen Staatskonzern CRRC Paroli bieten.

Laut Bloomberg hat CRRC im Bahn-Bereich schon jetzt einen weltweiten Marktanteil von über 70 Prozent. EU-Wettbewerbskommissarin Vestager widerspricht Kritikern. Die EU-Regeln seien dazu da, um offenen und fairen Wettbewerb in Europa zu gewährleisten, sagte sie am Mittwoch in Brüssel: „Unsere Firmen bleiben so wachsam. Ein Unternehmen wird im Ausland nicht wettbewerbsfähig sein können, wenn es nicht auch zu Hause Wettbewerb hat.“ Sie kennen den Witz? Das Licht am Ende des Tunnels ist unter Umständen der entgegenkommende Zug.

Tatsache ist: Die Kernstrategie, um langfristig im globalen Wettbewerb mitzuhalten, heißt *Innovation*. Tatsache ist aber auch, dass Innovation im Hochtechnologiebereich teuer ist – und einfacher, wenn man das Know-how *bündelt*. Der Fairness halber: In 30 Jahren haben die EU-Wettbewerbshüter mehr als 6.000 Fusionen genehmigt und nur ein paar Dutzend blockiert. Darauf berief sich auch Kommissionspräsident Juncker in seiner „Botschaft an diejenigen, die sagen, dass die Kommission aus blinden, dummen, starrköpfigen Technokraten besteht“.

Inhalt

COVERSTORY

Mobiler Generationensprung 4
Drei-CEO Jan Trionow im Interview über die Trends in der Mobilfunkbranche

MARKETING & MEDIA

Print wird wertvoller 10
Expertendiskussionen am Print Trend Day 2019

Das richtige Hören in VR 14
scopeaudio vertont 360°-Filme, die in VR erlebt werden

Ein wertvolles Gut 22
Wiener Agentur saintstephens setzt auf Mitarbeiterqualität

SPECIAL LIVEMARKETING

Koop startet „Live“ ins Jahr ... 30
Zum Jahreswechsel tauchte man aus einem Preisregen auf

SPECIAL PR-AGENTUREN

Alles automatisch 44
Algorithmen in der digitalen Welt

Messbar machen 47
Rottenschlager PR Consulting setzt auf Zielgruppen-Finetuning

RETAIL

Genießt du schon? 54
Österreich Kulinarik und die Genuss Region Österreich

Eine Karte, viele Partner 57
Rewe Gruppe und Partner gründen den Bonusclub „jö“

Kampf gegen den Schwindel 62
VKI deckt per „Lebensmittel-Check“ allerlei Mogeleien auf

Frierss auf Platz eins 67
„Produkt Champions“ mit der Trüffel-Mortadella

FINANCENET & REAL:ESTATE

Erstes Konzern-Start-up 70
VIG und #creatingtomorrow

„Mit Augenmaß wachsen“ 74
Süba-Vorstand Heinz Fletzberger im Exklusivinterview

HEALTH ECONOMY

Burnout kostet auch Geld 78
Mit Prävention könnte die Wirtschaft Milliarden sparen

Teure Berater 80
Hohe Kosten für die neue SVS

AUTOMOTIVE BUSINESS

Keiner ist beliebter 84
Der Toyota Corolla war 2018 meistverkauftes Auto der Welt

Zusammen gehen 85
Partnerschaft: LeasePlan & FCA